

**RS OGH 1975/12/11 2Ob228/75,  
8Ob123/78, 2Ob121/80, 2Ob14/81,  
8Ob164/81, 2Ob30/99x**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 11.12.1975

## Norm

StVO §7 Ia

StVO §11

## Rechtssatz

Wenn ein Verkehrsteilnehmer einen Fahrstreifen nicht verläßt, kann von einer Fahrtrichtungsänderung im Sinne dieser Gesetzesstelle nicht gesprochen werden (vgl ZVR 1957/59; 1968/2; 1968/73; 1969/316 und 1972/162). Nimmt der Lenker eines Kraftfahrzeuges eine gewollte Auslenkung nach links in einem Ausmaß vor, das nicht als Wechsel des Fahrstreifens zu beurteilen ist (vgl ZVR 1968/73), dann ist dieses Verhalten unter dem Gesichtspunkt der allgemeinen Fahrordnung des § 7 StVO 1960 zu beurteilen.

## Entscheidungstexte

- 2 Ob 228/75  
Entscheidungstext OGH 11.12.1975 2 Ob 228/75  
Veröff: ZVR 1976/286 S 301
- 8 Ob 123/78  
Entscheidungstext OGH 12.07.1978 8 Ob 123/78  
Veröff: ZVR 1979/175 S 202
- 2 Ob 121/80  
Entscheidungstext OGH 14.10.1980 2 Ob 121/80  
nur: Nimmt der Lenker eines Kraftfahrzeuges eine gewollte Auslenkung nach links in einem Ausmaß vor, das nicht als Wechsel des Fahrstreifens zu beurteilen ist (vgl ZVR 1968/73), dann ist dieses Verhalten unter dem Gesichtspunkt der allgemeinen Fahrordnung des § 7 StVO 1960 zu beurteilen. (T1) Veröff: ZVR 1981/181 S 231
- 2 Ob 14/81  
Entscheidungstext OGH 10.03.1981 2 Ob 14/81  
nur T1
- 8 Ob 164/81  
Entscheidungstext OGH 02.07.1981 8 Ob 164/81
- 2 Ob 30/99x  
Entscheidungstext OGH 11.02.1999 2 Ob 30/99x  
Vgl; nur: Wenn ein Verkehrsteilnehmer einen Fahrstreifen nicht verläßt, kann von einer Fahrtrichtungsänderung im Sinne dieser Gesetzesstelle nicht gesprochen werden. (T2)

## Schlagworte

Auto

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0073292

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

08.01.2019

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)